





Kurz-Talk

Kommunikationsexpertin PAMELA OBERMAIER und Stimmtrainerin PETRA FALK haben das Buch Gut gebrüllt und schon

gewonnen (Goldegg, 24,90 Euro) veröffentlicht. Wir baten sie zum Gespräch.

WAS MACHT EINE STIMME EROTISCH, BEIM MANN, BEI DER FRAU?

Erotisch klingt es, den Brustraum als Resonanzkörper zu benutzen und mehr Hauch in die Stimme zu legen. Tiefe Stimmen werden als erotisch, hohe Stimmen als "abturnend" empfunden. Sowohl beim Mann als auch bei der Frau sind im Schlafzimmer rauchige Stimmen absolute Favoriten.

KANN MAN SEINE STIMME ANZIEHENDER MACHEN?

Jeder kann seine Stimme trainieren und sich eine Erotikstimme zulegen. Die Menschen, die bei Erotikhotlines arbeiten, sind auch nicht alle Schauspieler oder Stimmwunder. Die haben ihre Stimme in Richtung Erotik trainiert und machen das zu ihrem Kapital.

WELCHE ROLLE SPIELT EIN AKZENT?

Sexuelle Fantasien sind häufig mit Akzenten verknüpft. Die einen träumen von Rodrigo aus Südamerika, der ihnen mit spanischem Akzent schlüpfrige Dinge ins Ohr flüstert. Die anderen fantasieren vom dominanten Igor aus Russland. Männer finden den französischen Akzent oft erotisch, weil er die Frau lieblicher und weniger dominant wirken lässt. Grundsätzlich kann man sagen, dass Akzente mit Erotik verbunden werden, allerdings zumeist in der Fantasie und nicht im wirklichen Leben.